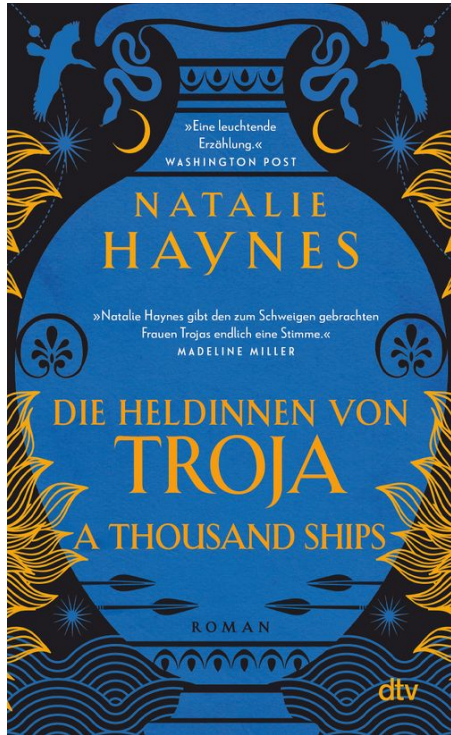




Natalie Haynes

# A Thousand Ships – Die Heldinnen von Troja

*Alles ist so gekommen, wie sie es vorausgesagt hatten...*

... nur noch schlimmer! Troja brennt, der Krieg ist verloren. Warum hat Hektor nicht auf die weisen Worte seiner Frau gehört? Doch Andromache empfindet keine Genugtuung darüber, dass sie recht hatte – sondern stetig wachsendes Grauen. Denn während die Männer im Krieg ihr Leben verlieren, verlieren die Frauen alles andere. Doch sie zeigen ihren Tränen nicht. Vielmehr erzählen sie ihre Geschichte, als wäre sie ein Gedicht: melodisch, klug und unterhaltsam. Ihre Erinnerungen sind schmerzhaft, doch ihr Kampfgeist ist ungebrochen.

›A Thousand Ships – Die Heldinnen von Troja‹ füllt eine Leerstelle: Endlich hören wir von den Frauen, deren Leben, Lieben und Rivalitäten durch den tragischen Krieg für immer verändert wurden – eindrucksvoll übersetzt von Lena Kraus

*»Elegant und intelligent ... Haynes verbindet ihr umfassendes Wissen über die griechische Mythologie mit der Gabe, fesselnd zu erzählen« - The Times*

**Für alle Leser\*innen von Madeline Miller**

Lesen Sie auch ›**STONE BLIND – Der Blick der Medusa**‹ von Natalie Haynes. Poetisch und klug erzählt Natalie Haynes darin die Geschichte einer Frau, die von anderen zum Monster gemacht wird – und sich doch selbst behauptet.

Natalie Haynes

**A Thousand Ships – Die Heldinnen von Troja**

Deutsche Erstausgabe E-Book  
416 Seiten

ISBN: 978-3-423-44160-5

EUR 9,99 [DE]

ET 15. Juni 2023

Übersetzung: Aus dem  
britischen Englisch von Lena  
Kraus

Übersetzer\*in: Lena Kraus



© James Betts

Autor\*in

### Natalie Haynes

Natalie Haynes studierte Altphilologie in Cambridge, bevor sie sich dem Schreiben zuwandte. Mit ihren Romanen und Sachbüchern möchte sie möglichst vielen Menschen die klassische Antike nahebringen. In Großbritannien und den USA wird die Bestseller-Autorin von Publikum und Presse als »Rockstar der Mythologie« (»Washington Post«) gefeiert.



© privat

Übersetzer\*in

### Lena Kraus

Lena Kraus schreibt auf Englisch und übersetzt aus dem Englischen und Norwegischen ins Deutsche. Nach ihrem Studium in Anglistik und Skandinavistik in Freiburg ist sie nun Doktorandin in kreativem Schreiben an der Universität von Edinburgh und arbeitet an ihrem ersten Roman. Sitzt sie nicht am Schreibtisch, ist sie oft in ihrem Kajak auf der Nordsee vor der Küste Schottlands zu finden. Sie lebt in Deutschland und Schottland.

### Pressestimmen

*»In ihren Romanen und Sachbüchern möchte sie möglichst vielen Menschen die klassische Antike nahebringen. Was ihr mit beeindruckendem Erfolg gelingt.«*

*Süddeutsche Zeitung, Barbara Hordych, 19. Juli 2023*

Autor\*in Natalie Haynes bei dtv